

Größe Talla	Stoffbreite - Stoffbreeds - Largueur de tissu - Ancho de la tela - Fabric width					Größe Talla
	140 cm					
	I	II	III	Futter, Voering, Doublure, Forro, Lining I, II, III		
36/38	5,10 m	3,30 m	3,35 m	3,40 m	2,60 m	36/38
40/42	5,15 m	3,35 m	3,40 m	3,45 m	2,60 m	40/42
44/46	5,20 m	3,40 m	3,45 m	3,50 m	2,60 m	44/46
48/50	5,20 m	3,40 m	3,45 m	3,50 m	2,60 m	48/50

Größe Talla	Größe - Maat - Taille - Talla - Size										Größe Talla	
	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52		54
1	82	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128	1
2	62	64	68	72	76	80	86	92	98	104	110	2
3	88	90	94	98	102	106	110	114	120	126	132	3

Bei Strich- und Musterungen in einer Richtung erhöhter Stoffverbrauch!
Zustaten: Nähgarn, ca. 1,60 m Vlieseline H 200, Schulterpolster, Gürtelschmalze nach Abb.

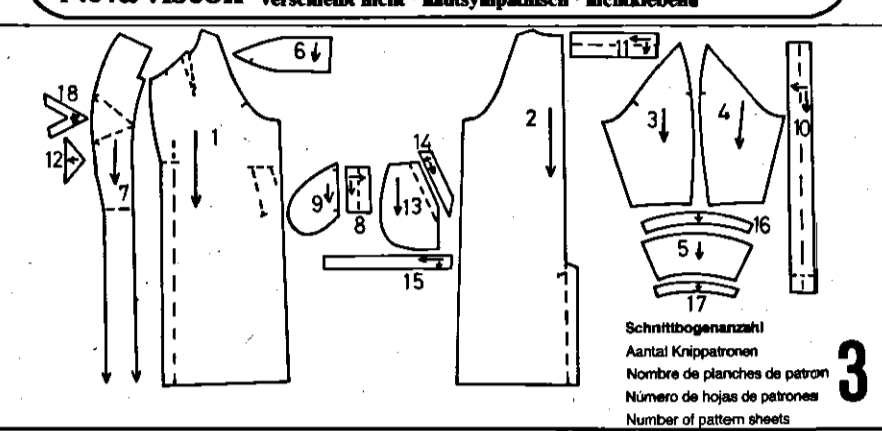
Bij vlieg en deessine in een richting verhoogd het stofverbruik!
Zustaten: Naalgaren, ca. 1,60 m Vlieseline H 200, schoudervullingen.

Prévoir un métrage plus important pour tous les tissus qui ont un sens, un poil ou un dessin allant dans une seule direction.
Fournitures: II à coudre, env. 1,60 m de Vlieseline H 200, rembourrage de l'épaule, boucle de ceinture selon le mod.

La cantidad de la tela se aumentará con telas que tienen pie, o sea, un pelo o estampado mirando hacia un lado.
Mercería: Hilo de coser, unos 1,60 m de Vlieseline G-12, Hombreras, hebilla de cinturón (véase los mod.).

Allow for extra material when using fabrics with one-way patterns, nap or cut pile!
Materials: Sewing yarn, ab. 1,60 m of Vlieseline 949, shoulder pads, belt buckle (see mod.).

Ein "Selbstgeschneidertes" ist gefüttert erst richtig perfekt.
Neva visconi Der luftig-leichte Futterstoff mit zeitlich unbegrenzter Garantie. verschleißt nicht - hautsympathisch - nichtklebend



Bei Schnittmustern kein Umtausch! - Kripppatronen werden nicht gerullid! - L'échange des patrons n'est pas possible! - ¡No se cambian los patrones! - Patterns are not exchanged!

Vorbereitung des Schnittes
Bei Maßabweichungen gegenüber unserer Maßtabelle die Anleitung zum Ändern der Maßgrößen auf dem Schnittbogen beachten.

Neue Mode Schnitt enthalen der Mode. Die Kleinere GröÖen müssen so sparsam wie möglich eingeleigt werden. Bei Stoffen mit Karo, Streifen, Bordüren, Strich und Mustern in einer Richtung erhöht sich der Stoffverbrauch. **Neuer Zuschneldeplan** Die Graufäche im Zuschneldeplan gibt an, welche Teile mit Einlage verstärkt werden. Bei Stofflagen im Bruch liegt die rechte Stoffseite innen. Bei offenen Stoffauflagen alle Schnittteile auf die linke Stoffseite legen. Schnittteile, die über den Stoffbruch hinausgehen, zuletzt in offener Stofflage zuschneiden. Wenn 2 Schnittnummern in einem Schnittteil stehen, müssen diese Teile zuletzt bei offener Stofflage zugeschnitten werden. **Beachten Sie den Fadenlauf!** Folgende Naht- und Saumzugaben anzeichnen: Säume 2-5 cm, Schulter-, Taillen- und Seitennähte 2 cm, alle anderen Nähte 1 cm.

Zuschneiden des Stoffes
Sie finden die Zuschneidepläne jeweils für die größte Größe auf dem Schnittbogen. Die kleineren GröÖen müssen so sparsam wie möglich eingeleigt werden. Bei Stoffen mit Karo, Streifen, Bordüren, Strich und Mustern in einer Richtung erhöht sich der Stoffverbrauch. **Neuer Zuschneldeplan** Die Graufäche im Zuschneldeplan gibt an, welche Teile mit Einlage verstärkt werden. Bei Stofflagen im Bruch liegt die rechte Stoffseite innen. Bei offenen Stoffauflagen alle Schnittteile auf die linke Stoffseite legen. Schnittteile, die über den Stoffbruch hinausgehen, zuletzt in offener Stofflage zuschneiden. Wenn 2 Schnittnummern in einem Schnittteil stehen, müssen diese Teile zuletzt bei offener Stofflage zugeschnitten werden. **Beachten Sie den Fadenlauf!** Folgende Naht- und Saumzugaben anzeichnen: Säume 2-5 cm, Schulter-, Taillen- und Seitennähte 2 cm, alle anderen Nähte 1 cm.

Markieren der Schnittteile
Nach dem Zuschneiden alle Nahtlinien und Ansatzzeichen mit Neue-Mode Kopierpapier auf den Stoff übertragen. Bruch- und Stepplinien mit Heftfäden nach rechts übertragen.

Nähinweise
Modell zur Anprobe zusammenheften, Reihenfolge der Arbeitsgänge beachten. Modell anprobieren. Längen, Taschengrößen und Knopflöcher überprüfen, evtl. Änderungen vornehmen. Alle Nahtenden durch Vor- und Rückseite sichern. Nahtzugaben und offene Kanten versäubern. Das fertige Modell gut bügeln.

La préparation du patron
En cas de différence entre les mesures personnelles et celles de notre table, observer les instructions pour la modification des patrons multi-tailles sur la planche du patron. Les patrons Neue Mode tiennent compte de toute ampleur nécessaire pour l'aisance et la mode actuelle. Rapporter toutes les retouches sur la planche, avant de couper les pièces individuelles. Toutes les pièces du patron sont tracées avec un contour spécial pour chacune des tailles. Coupez les pièces sur le contour qui correspond à votre taille.

Neue Mode Schnitt enthalen der Mode. Die Kleinere GröÖen müssen so sparsam wie möglich eingeleigt werden. Bei Stoffen mit Karo, Streifen, Bordüren, Strich und Mustern in einer Richtung erhöht sich der Stoffverbrauch. **Neuer Zuschneldeplan** Die Graufäche im Zuschneldeplan gibt an, welche Teile mit Einlage verstärkt werden. Bei Stofflagen im Bruch liegt die rechte Stoffseite innen. Bei offenen Stoffauflagen alle Schnittteile auf die linke Stoffseite legen. Schnittteile, die über den Stoffbruch hinausgehen, zuletzt in offener Stofflage zuschneiden. Wenn 2 Schnittnummern in einem Schnittteil stehen, müssen diese Teile zuletzt bei offener Stofflage zugeschnitten werden. **Beachten Sie den Fadenlauf!** Folgende Naht- und Saumzugaben anzeichnen: Säume 2-5 cm, Schulter-, Taillen- und Seitennähte 2 cm, alle anderen Nähte 1 cm.

Markieren der Schnittteile
Nach dem Zuschneiden alle Nahtlinien und Ansatzzeichen mit Neue-Mode Kopierpapier auf den Stoff übertragen. Bruch- und Stepplinien mit Heftfäden nach rechts übertragen.

Nähinweise
Modell zur Anprobe zusammenheften, Reihenfolge der Arbeitsgänge beachten. Modell anprobieren. Längen, Taschengrößen und Knopflöcher überprüfen, evtl. Änderungen vornehmen. Alle Nahtenden durch Vor- und Rückseite sichern. Nahtzugaben und offene Kanten versäubern. Das fertige Modell gut bügeln.

How to prepare the pattern
If your measurements are different to those of our measurement-chart observe the instructions for alteration of multi-size patterns. Transfer these alterations on to pattern-sheets before cutting them out. Remember, all NEUE MODE patterns include allowances for fashion style, fit and comfort.

Neue Mode Schnitt enthalen der Mode. Die Kleinere GröÖen müssen so sparsam wie möglich eingeleigt werden. Bei Stoffen mit Karo, Streifen, Bordüren, Strich und Mustern in einer Richtung erhöht sich der Stoffverbrauch. **Neuer Zuschneldeplan** Die Graufäche im Zuschneldeplan gibt an, welche Teile mit Einlage verstärkt werden. Bei Stofflagen im Bruch liegt die rechte Stoffseite innen. Bei offenen Stoffauflagen alle Schnittteile auf die linke Stoffseite legen. Schnittteile, die über den Stoffbruch hinausgehen, zuletzt in offener Stofflage zuschneiden. Wenn 2 Schnittnummern in einem Schnittteil stehen, müssen diese Teile zuletzt bei offener Stofflage zugeschnitten werden. **Beachten Sie den Fadenlauf!** Folgende Naht- und Saumzugaben anzeichnen: Säume 2-5 cm, Schulter-, Taillen- und Seitennähte 2 cm, alle anderen Nähte 1 cm.

Markieren der Schnittteile
Nach dem Zuschneiden alle Nahtlinien und Ansatzzeichen mit Neue-Mode Kopierpapier auf den Stoff übertragen. Bruch- und Stepplinien mit Heftfäden nach rechts übertragen.

Nähinweise
Modell zur Anprobe zusammenheften, Reihenfolge der Arbeitsgänge beachten. Modell anprobieren. Längen, Taschengrößen und Knopflöcher überprüfen, evtl. Änderungen vornehmen. Alle Nahtenden durch Vor- und Rückseite sichern. Nahtzugaben und offene Kanten versäubern. Das fertige Modell gut bügeln.

Arbeitsanleitung / Handleiding / Erläuternde Arbeitszeichnungen - Verklarende werktekening / Dessins explicatifs - Dibujos instructivos - Descriptive drawings / Instructions / Instrucciones / Instructions

Mantel
Hinweis zu Abb. III: Sie können die Garnitureile aus Leder oder Lederimitat arbeiten oder wie angegeben aus Garniturstoff.
Futter zuschneiden: Abb. I, II, III: Das Vorderteil ohne Belegbreite, das Rückenteil bei Abb. I mit einer 3 cm tiefen Bewegungsfalte, die Ärmel. Für Abb. I und II den Taschenbeutel 1mal.

Abb. I
1. Leistentasche
● Leiste im Umbruch rechts auf rechts legen, Schmalseiten steppen, Leiste wenden, Kanten heften, bügeln, absteppen.
● Taschenmarkierung Einlagestreifen unterbügeln. Leiste nach Zeichen (verstärkte Kante liegt nach unten) an Tascheineingriffslinie aufheften. Taschenbeutelteile gegenseitig an Eingriffslinie aufheften, mit 0,75 cm breiter Naht ansteppen. Tascheineingriff einschneiden (am Ende schräg zu den Ecken). Taschenbeutel nach innen ziehen. Leiste umbügeln, Nähte bügeln. Beim Einschneiden entstehende Dreiecke nach innen legen, ansteppen. Leiste an Schmalseite mit Hand annähen. Taschenbeutel zusammesteppen.

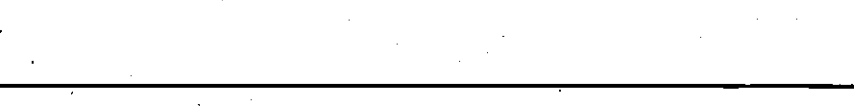
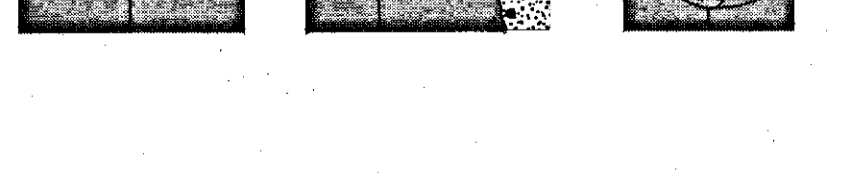
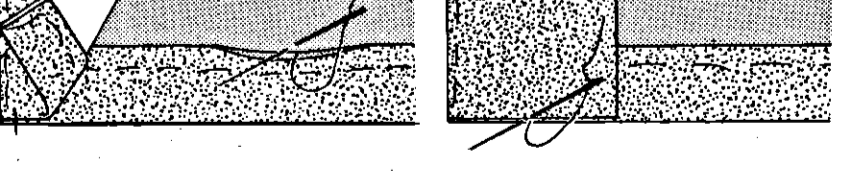
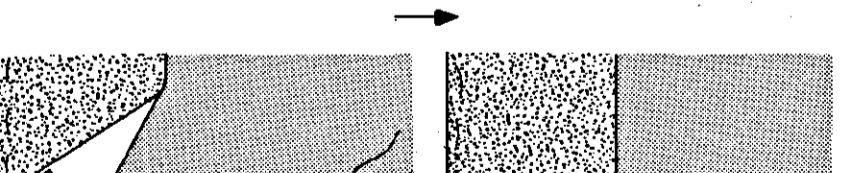
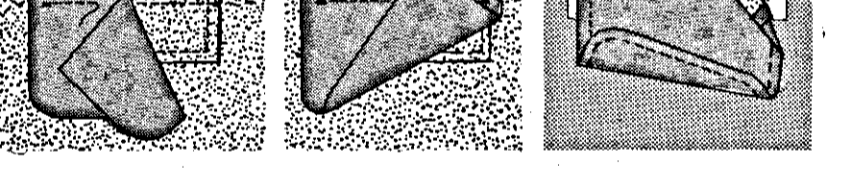
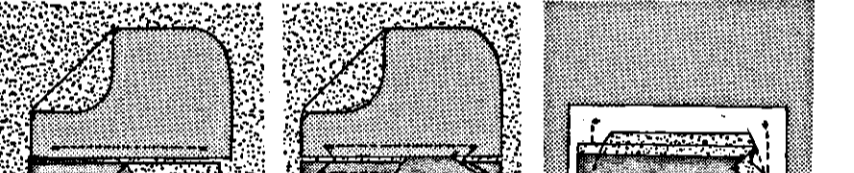
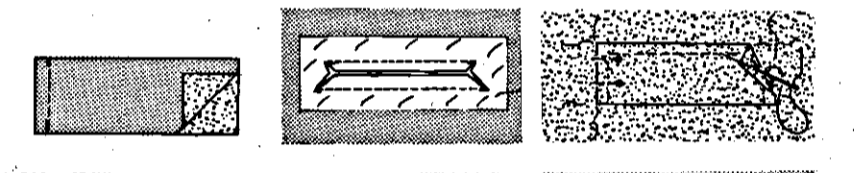
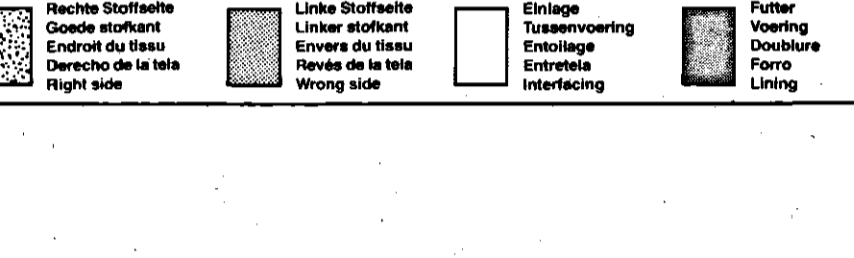
Abb. II
1. Bieszak
● Bies in vouw met goede kant op goede kant leggen, smalle kanten stikken, bies keren, kant rijgen, persen, afstikken.
● Onder zakmarkeringen tussenvoeringstrook strijken. Bies volg teken (afgewerkte kant ligt naar beneden) aan lijn van zakopeningen oprigen. Binnenzakdelen tegenover elkaar aan insteeklijn rijgen, met 0,75 cm brede naad aanstikken. Zakopening inknippen (aan einde schuin naar hoeken), binnenzak naar binnen trekken. Bies ompersen, naaden persen. Bij het inknippen ontstaan driehoeken naar binnen leggen, afstikken. Bies aan smalle kanten met de hand aannaaien. Binnenzak samen stikken.

Abb. III
1. Mouswouwen
● Mouswouwen elk met goede kant op goede kant, volg tekens, aan voor- en rugpand stikken. Naadtoegaven samen afwerken, in de mouwen persen. Bovenmouwnaad met schoudernaad stikken, persen. Figuurnaaden stikken, persen.
● Manchetdelen met goede kant op goede kant leggen, onderkant stikken. Buitendeel van manchet met goede kant op goede kant aan de mouwen stikken, naadtoegaven samen naar beneden persen, aan goede kant volg, afb. afstikken. Mouswenzijaden in een lijn stikken, persen. Manchetten in onderkant naar binnen keren, kant rijgen, volg, afb. afstikken. Binnendeel manchet met open kant aan aantetznaad rijgen, persen.

Abb. IV
1. Kraag/voorkant
● Onderkraag, met goede kant op goede kant, volg, tekens aan halskant stikken, naadtoegaven inknippen, persen, aan beide kanten krap naast naadri stikken.
● Belegdelen resp. bovenkraag, volg, tekens, met goede kant op goede kant aan kanten met onderkraag stikken. Naadtoeigf smal, over de hoek schuin knippen. Belegdelen keren, kanten rijgen, persen. Bovenkraag in rughalskant met rolwitje, met open kant aan aantetznaad rijgen, in naadri stikken. Belegdelen eventueel met grote steken aanzomen.

Abb. V
1. Saum
● Saumzugabe nach innen wenden, schmal heften, Kante versäubern, ansäumen oder steppen.
Die Belege über den Saum legen und ansäumen.

Abb. VI
1. Schoudervullingen/voering
● Schoudervullingen inknippen, onderspelden, controleren. Schoudervullingen aan naadtoegaven aannaaien.
● Voering in elkaar naaien, persen. Bewegingsplooi inpersen, boven en onder vast stellen. Naadtoegaven van voering en bovenstof bij de ondermouw een paar cm samen rijgen.
● Voering aan belegdelen en zomen inslaan, vast spellen, aanzomen. Eventueel in rughalsopening een ophanglus meenaaien.



Manteau
Indication pour le mod. III: Vous pouvez travailler les parties de garniture de cuir ou d'imitation de cuir ou selon la description du tissu de garniture.
Couper la doublure: mod. I, II, III: le devant sans la largeur de la parementure, le dos pour le mod. I avec un pli de mouvement de 3 cm, les manches.
Pour le mod. I et II le fond de poche 1 fois.

mod. I
1. Poche à patte
● Poser la patte dans la pliure endroit sur endroit, piquer les côtés étroits, tourner la patte, faufiler les bords, repasser, piquer.
● Entoilier les bords de la parementure. Bâter la patte sur le vêtement en la marquant bien sur le tracé avec les bords terminés vers le bas. Bâter les fonds de poche sur les deux côtés du marquage, piquer à 0,75 cm du tracé. Couper la lentre de la poche, cranter les coins. Passer les fonds de poche sur l'envers. Repasser la patte vers le haut, repasser les coutures. Tourner les triangles coupés sur l'envers, piquer en place. Couvrir les petits côtés de la patte à la main. Fermer le fond de poche.

2. Coutures/Manches
● Piquer les parties des manches endroit sur endroit, selon la marque, au devant et au dos, assembler les coutures courbes pour pouvoir ourler, repasser dans les manches.
Piquer la couture supérieure de la manche avec la couture de l'épaule, repasser. Piquer les pinces, repasser.
● Poser les parties des manchettes endroit sur endroit, piquer le bord inférieur. Piquer la manchette extérieur endroit sur endroit aux manches, repasser ensemble les coutures courbes vers les bas, piquer de l'endroit selon le mod. Piquer les coutures des manches et des côtés dans une ligne, repasser. Tourner la manchette dans le bord inférieur à l'intérieur, faufiler le bord, piquer selon le mod. Faufiler la manchette intérieure à bord ouvert à la couture de montage, repasser.

3. Col/Bord devant
● Piquer le dessous de col selon les repères à l'encolure, endroit contre endroit.
● Ourler les parties des coutures, piquer au ras de la couture sur les deux côtés.
● Piquer les parementures et le dessus de col selon les repères sur les bords de devant et du dessous de col, endroit contre endroit. Recouper les coutures, dégarner les angles. Tourner les parementures sur l'envers, bâter et repasser les bords. Bâter le bord arrière du dessous sur la couture de montage en laissant un peu d'ampleur supplémentaire. Repiquer dans la couture de montage, fixer les parementures au point d'ourlet.

4. Ourlet
● Tourner l'ourlet sur l'envers, bâter au ras du bord pli, surfiler le bord ouvert, piquer ou coudre au point glissé ou de côté. Poser les parementures par dessus l'ourlet et ourler.

5. Rembourrage de l'épaule/Doublure
● Rembourrer par dessous le rembourrage de l'épaule, examiner l'ajustement. Couvrir les rembourrages aux coutures courbes.
● Assembler la doublure, repasser. Repasser le pli d'aisance, piquer aux extrémités. Assembler les coutures de la doublure et du tissu sur quelques centimètres sous les bras.
● Rabattre la doublure sur les parementures et ourlets, épingler et coudre au point de côté, en prenant une ganse à l'encolure dos (à discrétion).

6. Hombreras/Forro
● Prender las hombreras a los hombros con alfileres. Probar la posición de las hombreras, entonces coserlas a los márgenes de las costuras.
● Unir el forro, planchar. Montar el pliegue agregado para el borde superior y inferior. Unir los márgenes del forro y de la tela en la parte bajera de la sisa en unos centímetros de largo.
● Doblar el forro a lo largo de las vistas y del dobladillo del bajo, prender con alfileres, coser con punto de lado. A discreción, coger una cinta para colgar en el escote de la espalda.

Coat
Please note - Mod. III: Trimmings can be made from leather, imitation leather or, as indicated, from fancy fabric.
To cut from lining: Mod. I, II and III: Front, lapels and sleeves. Mod. I and II: Pocket piece, 1 time.

Model I
1) Welt pocket
● Fold welt in half lengthwise, right sides together, machine stitch side welt edges. Turn welt right side out, baste edges, press, topstitch.
● Press interfacing on wrong side of pocket and marking. With right sides together and cut edge of welt placed to pocket mouth, baste welt on lower pocket edge. Baste pocket pieces on each side of pocket marking (lower piece over welt). Machine stitch 0,75 cm from pocket marking to fasten pocket pieces and welt. Cut pocket mouth between seam lines, snip corners at both ends. Pull pocket pieces through to wrong side. Fold up welt, press. Press seams. Turn snipped triangles to wrong side, machine stitch into position. Fasten narrow welt edges with fine hand stitches. Machine stitch together pocket pieces.

2) Seams/Sleeves
● Attach sleeve pieces to front and back, right sides together, seam markings matching. Neaten turnings in one operation, press towards sleeves. Machine stitch upper sleeve seam and shoulder seam in one operation, press. Close darts, press.
● Place cuff pieces with right sides together, machine stitch lower edges. Attach cuff layer from right side to sleeve edge, press turnings towards cuff. Topstitch (see mod.). Close side and sleeve seams in one operation, press. Turn cuff right side out, baste lower edge, topstitch (see mod.). Baste inner cuff layer flat over cuff seam, press.

3) Collar/Front edge
● Right sides together and fitting marks matching, machine stitch under collar on neck edge. Snip across turnings, press open, machine stitch on both sides of finished seam to fasten.
● Right sides together and fitting marks matching, machine stitch facings and upper collar on front and under collar edges. Trim turnings, trim off corners. Turn facing to wrong side. Baste front and collar edges, press. Hem back edge of upper collar over under collar seam. Topstitch along seam groove to fasten. Fasten facing with hem stitches (optional).

4) Hem
● Fold up hem allowance, baste close to fold, neaten raw cut edge, hem or machine stitch. Hem facings on to hem fold.

5) Shoulder pads/Lining
● Fasten pads with pins, check for correct position. Hand stitch pads on to turnings.
● Join lining, press. Fold and press ease pleat for movement, machine stitch on both ends. At underarm, hand stitch together lining and fabric for 3-5 cm.
● Fold under lining at facings and hem folds, pin and hem, also catching a hanging loop at centre back neck edge (optional).

Arbeitsanleitung

Handleiding

Erläuternde Arbeitszeichnungen · Verklarende werktekening Dessins explicatifs · Dibujos instructivos · Descriptive drawings

Instructions

Instrucciones

Instructions

6. Gürtel

● Gürtel im Umbruch nach rechts legen, Längskanten und Schmalseiten steppen, einige cm zum Wenden offen lassen. Gürtel wenden, Kanten heften, bügeln, offene Naht von Hand gegeneinander nähern.
● An den Seitennähten jeweils eine Gürtelschlinge arbeiten, beachten Sie dazu bitte die nebenstehende Zeichnung.

6. Ceintuur

● Ceintuur in vouw naar goede kant leggen, lengtekanten en smalle kanten stikken, enige cm voor keren open laten. Ceintuur keren, kanten rijgen, persen, open naad met de hand tegen elkaar naaien.
● Aan de zijzaden elk een ceintuurlus maken, daarbij op nevenstaande tekening letten.

6

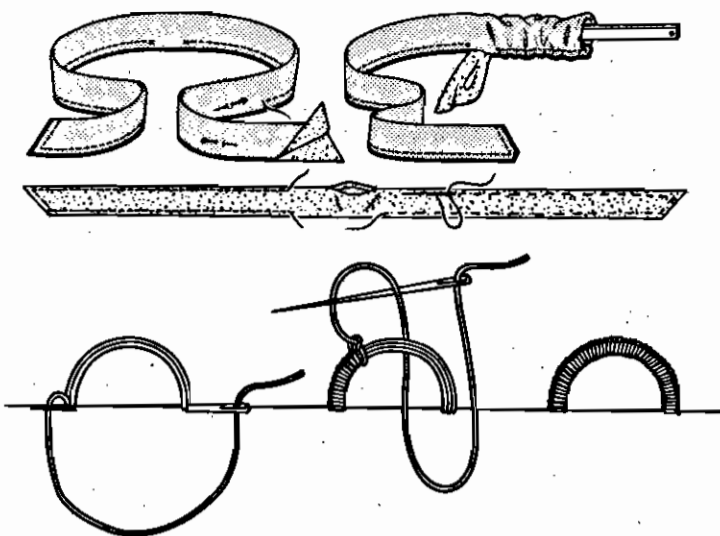


Abb. II

Der Mantel wird im wesentlichen gearbeitet wie in Abb. I beschrieben. Den Schlitz in der rückw. Mitte und die Schulterriegel arbeiten Sie wie in Abs. 7 und 8 angegeben. Das Garniturteil von rechts auf die Belege heften, einschlagen und feststeppen bevor Sie die vordere Kante arbeiten.

Afb. II

De mantel wordt gemaakt zoals bij afb. I beschreven.
Het split middenachter en de schouderpaten maken zoals bij punt 7 en 8 aangegeven. Het garneringdeel aan de goede kant op de belegdelen rijgen, inslaan en vast stikken voor U de voorkant afwerkt.

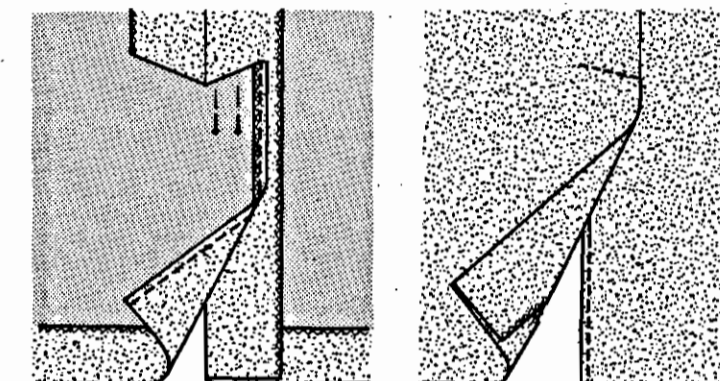
7. Schlitz

● Die rückw. Mittelnaht bis zum Schlitzzeichen steppen, Schlitz vorläufig mit Heftfäden schließen, bügeln. Aus dem Schlitz die Heftfäden trennen.
● Saumzugabe nach innen wenden, schmal heften, Kante versäubern, ansäumen. Untertritt am oberen Schlitzende bis zur Nahtlinie schräg einschneiden, Kante versäubern, Nahtzugabe nach links heften, steppen. Untertritt auf Obertritt heften, von rechts schräg zur Naht steppen. Obertrittbeleg über den Saum legen, ansäumen.
● Beim Füttern die rückw. Mittelnaht von Futter und Mantel übereinanderstecken. Futterbeleg einschlagen, am Untertrittbeleg Kante auf Kante an der Nahtzugabe ansäumen. Futter für den Obertrittbeleg vorsichtig abschneiden, in der dabei entstandenen Ecke einschneiden. Futter eingeschlagen am Obertrittbeleg und quer zur rückw. Mittelnaht, über dem Untertritt ansäumen.

7. Split

● De middenachternaad tot aan splitteken stikken, split voorlopig met rijgraden sluiten, persen. De rijgraden uit het split los maken.
● Zoomtoegift naar binnen keren, mouw rijgen, kant afwerken, aanzomen. Onder-slag aan bovenste splitende tot aan naadlijn schuin inknippen, kant afwerken, naadtoegift naar binnen rijgen, stikken. Onder-slag op overslag rijgen, aan goede kant schuin tot de naad stikken. Overslagbeleg over de zoom leggen, aanzomen.
● Bij het voeren de middenachternaad van voering en mantel op elkaar spelden. Voeringbeleg inslaan, aan onder-slagbeleg kant op kant aan de naadtoegift zomen. Voering voor overslagbeleg voorzichtig afknippen, in de daarbij ontstane hoek inknippen. Voering ingeslagen aan overslagbeleg en dwars naar middenachternaad, over de onder-slag aanzomen.

7



8. Schulterriegel

● Aus Stoffresten zwei Schlaufen arbeiten, beachten Sie dazu die nebenstehende Zeichnung. Die Schlaufen auf Riegelbreite plus Nahtzugaben zuschneiden, an beiden Seiten einschlagen und über der Schulternaht, nach Zeichen, feststeppen.
● Schulterriegel im Umbruch rechts auf rechts legen, alle Kanten steppen, einige cm zum Wenden offen lassen. Nahtzugabe knapp abschneiden, über Ecken schräg schneiden. Riegel wenden, die offene Naht schließen, Kante heften, bügeln, absteppen. Riegel durch die Schulterschlaufe ziehen und mit einem Knopf oder nählfreien Druckknopf befestigen.

8. Schouderpat

● Van stofresten twee lussen maken, daarvoor op nevenstaande tekening letten. De lussen op ceintuurbreedte plus naadtoegaven knippen, aan beide kanten inslaan en over de schoudernaad, volg. tekens, vast stikken.
● Schouderpat in vouw met goede kant op goede kant leggen, alle kanten stikken, enige cm voor het keren open laten. Naadtoegaven krap afknippen, over de hoeken schuin knippen. Patten keren, de open naad sluiten, kant rijgen, persen, afstikken. Patten door de schouderlussen trekken en met een knoop of naaivrije drukknop bevestigen.

8

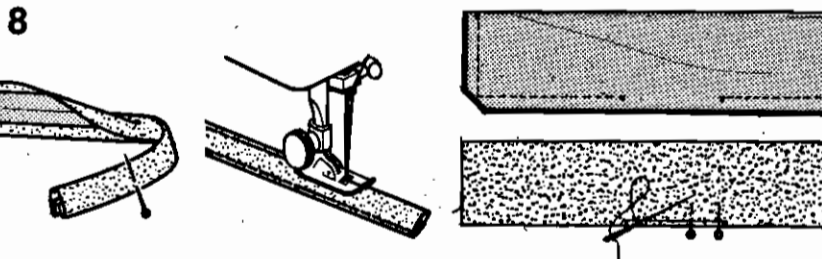


Abb. III

Für die Paspel aus Garniturstoff 4 cm breite Schrägstreifen schneiden, längs links auf links bügeln, von rechts mit der Schnittkante an die Raglanhahtzugaben von Vorder- und Rückenteil heften.
Der Mantel wird im wesentlichen gearbeitet wie in Abs. 2 bis 8 beschrieben. Die Tasche arbeiten Sie wie in Abs. 9 unten angegeben.
Die Blenden an Kragen und Manschetten nach Zeichen aufheften, einschlagen und feststeppen.

Afb. III

Voor de paspels van garneringstof 4 cm brede schuine stroken knippen, in de lengte links op links persen, aan goede kant met de knijkant aan de naadtoegaven van raglanaden in voor- en rugpand rijgen.
De mantel wordt gemaakt zoals bij punt 2 tot 8 beschreven. De zak maken zoals bij punt 9 hieronder aangegeven.
De biezen aan de kraag en manchetten volg. tekens oprigen, inslaan en vast stikken.

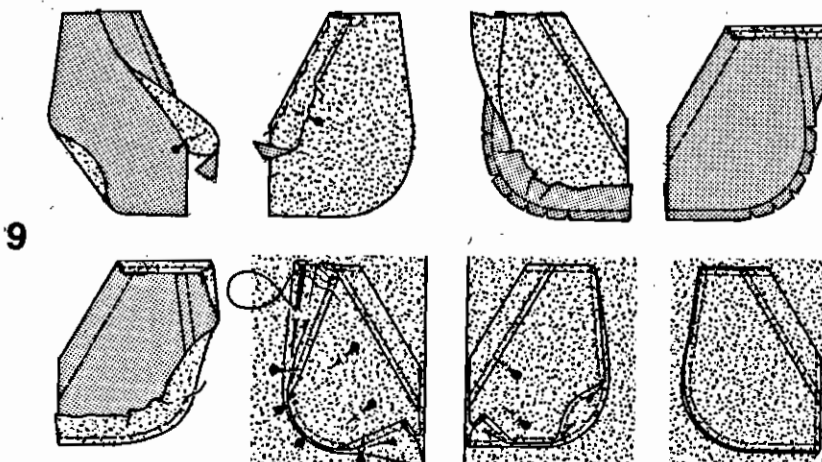
9. Tasche

● Taschenblende rechts auf links an den Taschenringfalten steppen, nach außen wenden, Kante heften, Blende einschlagen, feststeppen, bügeln. Falte mit rechts auf rechts nach Zeichen an Taschenrundung steppen. Nahtzugabe der oberen Taschenkante nach innen heften, Kante versäubern, steppen. Falte mit rechts auf links nach links heften. Falte einbügeln (d. h. innere Streifenkante auf Taschenkante legen). Tasche nach Zeichen aufheften, am Faltenstreifen aufsteppen, bügeln. Obere, vordere Taschenkante bis zum Zeichen aufsteppen, Taschen an der Seitennaht offenkantig feststeppen.

9. Zak

● Zakbies rechts op links aan de zakopening stikken, naar buiten keren, kant rijgen, kies inslaan, vast stikken, persen. Plooiende met goede kant op goede kant volg. teken aan zakroning stikken. Naadtoegift van bovenkant van zak naar binnen rijgen, kant afwerken, stikken. Plooiende naar binnen keren, kant rijgen, stikken. Open kant naar links rijgen. Plooi inpersen (d. w. z. binnenkant van strook op zakkant leggen). Zak volg teken oprigen, aan plooiestrook opstikken, persen. Bovenste voorkant van zak tot aan teken opstikken, zakken aan de zijnaad met open kant vast stikken.

9



6. Ceinture

● Plier la ceinture en deux, endroit contre endroit. Piquer sur tous les bords ouverts en laissant une ouverture pour tourner. Tourner la ceinture sur l'endroit, bâtir et repasser les bords. Fermer l'ouverture à la main.
● Travailler aux coutures des côtés une boucle, faites attention au dessin à côté.

6.° Cinturón

● Doblar el cinturón por la mitad, encarrando las tapas por el derecho. Pasar un pespunte por los bordes abiertos, dejando una abertura para volver. Dar vuelta, pasar un hilván por los bordes, planchar. Cerrar la abertura con punto escondido.
● Colocar presillas del cinturón en los costados (véase el dibujo adjunto).

6) Belt

● Fold belt lengthwise in half, right sides facing. Machine stitch together on open edges leaving short opening for turn. Turn belt, baste on finished edges. Close opening with fine hand stitches.
● Make belt carriers and fasten at side seams (see diagram hereto).

mod. II

Travailler en principe le manteau selon le mod. I.

Travailler la fente dans le milieu dos et les boucles des épaules selon les paragraphes 7 et 8. Fauiller la partie de garniture de l'endroit aux parementures, rabattre et piquer avant de travailler le bord devant.

Modelo II

Por lo general, se confecciona según las instrucciones del modelo I. Realizar la abertura en el centro detrás y las trabillas de hombro según los párrafos 7 y 8. Hilvanar la pieza de adorno a las vistas del derecho, doblar y coser a máquina. Entonces, trabajar el borde delantero del abrigo.

Model II

In general, follow instructions given for model I. Make centre back opening and shoulder bars as given under par. 7 and 8. Baste trimming piece from right side on facings, fold under cut edges and machine stitch, then finish front edge as given above.

7. Fente

● Piquer la couture du milieu dos jusqu'à la marque de la fente, fermer la fente provisoirement avec le fil à brocher, repasser. Couper le fil à brocher de la fente.
● Tourner l'ourlet sur l'envers, bâtir au ras du bord plié, surtuler le bord ouvert, coudre au point glissé ou de côté. Cranter la sous-patte en biais à la base de la fente, jusqu'à la ligne de couture, surtuler le bord. Bâtir la couture sur l'envers, piquer. Bâtir la sous-patte à la patte de dessus, piquer sur l'endroit une couture diagonale. Coudre la parementure de la patte de dessus sur l'ourlet.
● Epingler la couture du milieu dos de doublure et du manteau en doublant l'un sur l'autre. Rabattre la parementure de doublure, ourler à la parementure de la sous-patte bord sur bord à la couture courbe. Couper soigneusement la doublure pour la parementure du rebord, inciser dans l'angle développé en coupant. Ourler la doublure rabattue à la parementure du rebord et transversalement à la couture du milieu dos, par dessus la sous-patte.

7.° Abertura de detrás

● Unir la costura en el centro detrás con un pespunte, hasta la señal de abertura. Cerrar la abertura con un hilván. Planchar. Sacar el hilván de la abertura.
● Volcar el margen agregado para el dobladillo hacia el revés, pasar un hilván junto al dobléz, pulir el borde cortado, coser con punto de lado. Dar un piquete diagonal a la parte de abajo del cruce por el extremo superior de la abertura, hasta la línea de costura, pulir el borde, hilvanar el margen hacia el revés, coser a máquina. Hilvanar la parte bajera del cruce a la parte de encima, pasar un pespunte diagonal hacia la costura por el derecho. Colocar la vista de la parte encimera del cruce encima del dobladillo, coser con punto de lado.
● Al forrar, sobreponer las costuras del centro detrás del forro y del abrigo, prender con alfileres. Doblar el forro por el borde de la parte bajera del cruce, coser con punto de lado, haciendo coincidir los bordes cortados. Recortar el forro por la parte encimera del cruce, dar un piquete en la esquina así formada. Doblar los bordes del forro, coser a la parte encimera del cruce y, en el borde superior de la abertura, hacia la parte bajera del cruce.

7) Opening

● Close centre back seam up to marked opening, close opening with basting stitches, press. Remove basting from opening.
● Fold up hem allowance, baste close to fold, neaten raw cut edge, hem. At placket base, snip diagonally across underlap, up to seam line, neaten raw cut edge, fold turning over to wrong side, baste, machine stitch. Baste underlap on to overlap, machine stitch through from right side in diagonal direction towards seam. Place overlap facing on hem fold, fasten with hem stitches.
● When attaching lining, pin together centre back seams of fabric and lining. Fold under lining at underlap, hem on to turning, cut edges level. At overlap, trim lining cautiously, snip into corner, fold under lining edges, hem on to overlap and, across upper end of opening, on to underlap.

8. Boucles des épaules

● Travailler des restes du tissu deux boucles, faites attention au dessin à côté. Couper les boucles à la largeur des lacets plus coutures courbe, rabattre aux deux côtés et piquer par dessus la couture de l'épaule, selon la marque.
● Poser les boucles des épaules dans la pliure endroit sur endroit, piquer tous les bords, laisser ouverts quelques cm pour pouvoir tourner. Couper étroitement les coutures courbes, couper obliquement par dessus les angles. Tourner les boucles, fermer la couture ouverte, fauiller les bords, repasser, piquer. Faire rentrer les boucles par le lacet de l'épaule et fixer avec un bouton ou un bouton-pression automatique.

8.° Trabilla de hombro

● Hacer dos presillas con el uso de los retales de la tela (véase el dibujo adjunto). Cortar las presillas según el ancho de la trabilla, más márgenes, doblar por los bordes estrechos, doblar por los bordes de las costuras de hombro con un pespunte, de acuerdo con las señales en el patrón.
● Doblar la trabilla por la mitad, colocando derecho con derecho. Coser a máquina por los bordes cortados, dejando una abertura para volver. Recortar los márgenes de forma estrecha, y de forma diagonal en las esquinas. Volver las trabillas, cerrar la abertura. Pasar un hilván por los bordes, planchar. Adornar las trabillas con un pespunte por el derecho. Pasar las trabillas por las presillas, sujetar con un botón o con automáticos para vaqueros.

8) Shoulder bar

● Make two loops from remnants of fabric (see diagram hereto). Cut loops to width of bar, plus turnings. Fold under ends of loops, machine stitch over shoulder seams into position, as marked on pattern.
● Fold shoulder bar in half lengthwise, right sides together, machine stitch open edges leaving an opening for turn. Trim turnings, trim off corners. Turn bar right side out, close opening, baste edges, press, top-stitch. Pass bar through loop, fasten with button or no-sewing press stud.

mod. III

Couper pour le passepoil du tissu de garniture des rayures obliques de 4 cm de larges, repasser envers sur envers, fauiller de l'endroit avec le bord de coupe les coutures courbes des raglans dans le devant et le dos.
Travailler le manteau en principe selon les paragraphes 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8. Travailler la poche selon le paragraphe 9.
Fauiller les revers selon la marque au col et aux manchettes, rabattre et piquer.

Modelo III

Para ribetear, cortar tiras al bias de 4 cm de ancho en la tela de adorno, doblar por la mitad, colocando revés con revés, planchar. Unir las tiras a los márgenes de las costuras raglán de delante y detrás con un hilván, colocando derecho con derecho.
Por lo general, realizar el abrigo según los párrafos 2 a 8. Hacer el bolsillo según las instrucciones del párrafo 9. Colocar los ribetes de adorno en el cuello y los puños del derecho con un hilván, doblar por los bordes cortados, planchar y coser a máquina.

Model III

For bindings, cut out 4 cm wide bias strips from remnants of fabric, fold in half lengthwise, wrong sides together, press. Baste from right side on turnings of front and back raglan seams, cut edges level. In general, make coat as given under par. 2-8. Finish pocket accord. to par. 9 given here below. Baste band pieces on collar and cuffs, as marked on pattern. Fold under cut edges, machine stitch.

8. Poche

● Piquer le revers de la poche endroit sur envers à l'ouverture de la poche, tourner à l'extérieur, fauiller le bord, rabattre le revers, piquer, repasser. Piquer la partie du pli endroit sur endroit selon la marque à l'arrondi de la poche.
Fauiller la couture courbe du bord supérieur de la poche à l'intérieur, ourler le bord, piquer. Tourner la partie du pli à l'intérieur, fauiller le bord, piquer. Fauiller le bord ouvert à l'envers. Repasser le pli (c'est-à-dire qu'on pose le bord intérieur de la rayure au bord de la poche). Fauiller la poche selon la marque, piquer les rayures des plis, repasser. Piquer le bord supérieur et le bord devant jusqu'à la marque, piquer les poches à la couture de côté à bord ouvert.

9.° Bolsillo

● Unir el ribete de bolsillo al borde de abertura, colocando derecho con revés. Volver el ribete hacia afuera, pasar un hilván por el borde de abertura. Doblar el ribete por el borde inferior, coser a máquina, planchar. Unir la tira de pliegue al borde curvado del bolsillo con un pespunte, colocando derecho con derecho, de acuerdo con las señales. Volver el margen hacia el revés por el borde superior del bolsillo, pulir, coser a máquina. Hilvanar el margen hacia el revés por el borde abierto de la tira. Sobreponer el borde interior de la tira y el borde del bolsillo, montar el pliegue, planchar. Colocar el bolsillo con un hilván, de acuerdo con el trazo en el patrón, pasar un pespunte por el borde de la tira de pliegue, planchar. Sujetar el borde delantero del bolsillo con un pespunte por la parte superior, hasta la señal. Colocar el bolsillo de forma plana en el margen de la costura del lado con un pespunte.

9) Pocket

● Attach pocket band to opening edge, right side on wrong side, fold over to right side, baste edge, fold under open band edge, machine stitch, press. Attach pleat piece to curved pocket edge, right sides together, seam markers matching. At upper pocket edge, fold turning to wrong side, baste, neaten raw cut edge, machine stitch. Fold pleat piece over to wrong side, baste edge, press. Fold turning to wrong side along open edge of pleat piece, baste. Fold pleat (i. e. place inner strip edge on pocket edge), press. Baste pocket into position, as marked on pattern, machine stitch along inner edge of pleat strip, press. Machine stitch upper front pocket edge, up to pattern marking. Cut edges level, wrong sides together, machine stitch side pocket edge on turning of side seam.